

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 52 (1977)  
**Heft:** 4  
  
**Rubrik:** Termine

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

EPRP (Ethiopian People's Revolution Party) im gleichen Raum eingesperrt worden bin.

Am vierten Tag — mir ist als wäre ich schon seit Wochen in diesem Gefängnis — wird mir endlich erlaubt, mit der Schweizer Botschaft telefonisch Kontakt aufzunehmen — die Botschaft hatte, von M. ins Bild gesetzt, das Telefon auch über das Wochenende besetzt. Der Botschafter verspricht, sofort vorbeizukommen und meinen Mitgefangenen allerlei Leckerbissen mitzubringen. Ich benütze die Wartezeit, um dem Aufseher klarzumachen, was ich von den Zuständen in einem äthiopischen Gefängnis und Folterungen im allgemeinen halte, erwähne die UN-Charta der Menschenrechte und das Internationale Rote Kreuz. Ihn scheint das köstlich zu amüsieren, er lacht und klatscht vor Wonne in die Hände, findet aber, dass ich masslos übertreibe und ich solle doch froh sein, in diesem sauberen Gefängnis untergebracht zu sein und nicht in einem feuchten Rattenloch unter Tagedieben und Halsabschneidern! Botschafter Exchaquet erscheint mit einem Anwalt, wir dürfen uns nur auf englisch und in Anwesenheit des Kommandanten unterhalten. Schliesslich erklärt sich der Major bereit, mich provisorisch auf freien Fuss zu setzen, wenn der Botschafter eine Garantie unterzeichnet, die ihn verpflichtet, umgerechnet 6000 Franken zu bezahlen, wenn ich das Land verlassen würde. Der Botschafter willigt ein und beweist, dass er in erster Linie ein Mensch mit Zivilcourage ist, denn von Amtes wegen erschöpft sich seine Kompetenz mit der Vermittlung eines Anwaltes. Abschied von meinen Mitgefangenen. «Vergiss uns nicht,» sagen sie nur — ich bringe überhaupt kein Wort heraus. Sie lächeln, winken und wünschen mir Glück. Gibt es etwas Schlimmeres als Ungerechtigkeit? Diese Menschen müssen leiden, weil sie nicht gleichgültig in den Tag gelebt haben, weil sie an eine bessere und gerechte Zukunft glauben und dafür eintreten. Unwichtig ist in diesem Zusammenhang mein persönliches Schicksal: Nach drei Wochen gelang mir die Flucht nach Djibouti — Monsieur Exchaquet, in seiner Eigenschaft als Botschafter, wurde nicht belangt. Wichtig sind nur die Ereignisse, von denen ich Zeuge geworden war.

**Statistik der Kräfteverhältnisse in Afrika (Auszug)**  
(nach einem Bericht des Internationalen Instituts für Strategische Studien)

	Truppenstärke	Kampf- flugzeuge	Tanks
Ägypten	322 500	500	1975
Algerien	63 000	186	450
<i>Äthiopien</i>	<i>44 800</i>	<i>37</i>	<i>62</i>
Ghana	15 450	6	—
Guinea	5 650	15	20
Kenia	7 750	14	—
Libyen	32 000	92	345
Marokko	61 000	60	265
Mali	4 200	7	10
Mauretanien	1 250	—	—
Nigeria	208 000	29	—
Rhodesien	5 700	40	—
Sambia	5 800	24	—
<i>Somalia</i>	<i>23 000</i>	<i>52</i>	<i>250</i>
Südafrika	50 500	108	161
<i>Sudan</i>	<i>48 600</i>	<i>43</i>	<i>146</i>
Tansanien	14 600	20	34
Tunesien	24 000	24	50
Uganda	21 000	48	27
Zaire	43 400	34	—

## Termine

### April

- 2. Schnottwil (statt Mühledorf)  
50 Jahre Solothurner UOV-Verband  
Jubiläums-DV
- 14./15. UOV der Stadt Bern  
Zwei-Abende-Marsch in Bern
- 23. Zug (UOV)
- 23./24. 9. Marsch um den Zugersee  
Spiez. Inf.-Verein Thun, UOV Spiez  
9. General-Guisan-Marsch
- 30. Brugg  
114. DV SUOV

### Mai

- 14. Aarau  
100 Jahre UOV und 2. Kant. Mehrkampf-Turnier des Aarg. UOV
- 14./15. UOV der Stadt Bern  
Schweizerischer Zwei-Tage-Marsch in Bern
- 14./15. Schaffhausen  
12. Schaffhauser Nacht-patrouillenlauf
- 19. Emmenbrücke  
Kaderübung:  
Talfahrt auf der Reuss

### Juni

- 3.—5. Arlon (B)  
Europäische Unteroffizierstage  
der AESOR
- 10./11. Biel (UOV)  
19. 100-km-Lauf von Biel
- 11./12. Sarnen  
Zentralschweizerische Uof-Tage  
Genf (UOV)
- 17./18. Westschweizerische Uof-Tage
- 25./26. Willisau  
Sempacherschiesen

### Juli

- 2. Sempach: Schlachtjahrzeit

### August

- 28. Luzerner KUOV: Habsburgerlauf

### September

- 3. UOG Zürichsee rechtes Ufer  
Pfannenstil-OL
- 3./4. Frauenfeld (UOV)  
KUT St. Gallen-Appenzell-Thurgau  
UOV Zürich  
13. Zürcher Distanzmarsch nach  
Zürich Herdern
- 10. 75 Jahre UOV Schwarzbubenland  
Jubiläums-Jura-Patrouillenlauf
- 17. Sternmarsch des Aarg. UOV
- 24./25. Bündner Offiziersgesellschaft  
Bündner Zweitagemarsch  
Chur—St. Luzisteig

### Oktober

- 1./2. Schaffhausen  
KUT des Verbandes Zürich-Schaffhausen
- 15./16. SVMLT Sektion Zentralschweiz  
19. Zentralschweiz. Nacht-Distanzmarsch nach Menznau LU

### November

- 19. UOG Zürichsee rechtes Ufer  
13. Nacht-Patr-Lauf

### Dezember

- 17. Brugg (SUOV)  
Zentralkurs für Übungsleiter der  
Kantonalverbände und aller  
Sektionen und für Inspektoren

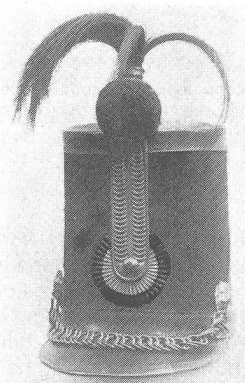
## Militärische Kopfbedeckungen in der Schweiz

35

### Basel-Land



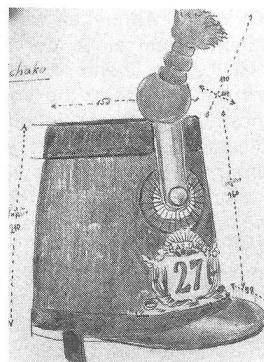
Zylindrischer Tschako eines Landjägers. Um 1843. Rotes Pompon. Weisse Tulpe. Roter Haarbusch. Kokarde innen weiss, rot. Alle Metallteile gelb. Ehemalige Sammlung H. Pelet.



Tschako eines reitenden Jägers. Um 1847. Pompon rot. Ring weiss. Haarbusch schwarz. Metallteile gelb. Ehemalige Sammlung H. Pelet.



Bürstenhelm der reitenden Jäger, 1847—1852. Zeichnung von L. Rousselot für «Schweizer Uniformen», Tafel 90.



Tschako des Infanteriebataillons Nr. 27. Nach 1846. Bataillonsnummer ausgeschnitten und rot unterlegt. Musée militaire vaudois, Morges.